

MASTER OF ARTS IN MUSIC

COMPUTERGESTÜTZTE KOMPOSITION

(Frühlingssemester 2024)

Beschreibung mit Lernziel

Der Kurs ist eine praktische Einführung in die Verwendung von Computern zur Formalisierung und Umsetzung bestimmter Kompositionstechniken. Ausgehend von konkreten historischen Beispielen und Referenzen wird versucht eine Art Reverse Engineering auf die Werke anzuwenden, um ihre Kompositionstechniken zu kodifizieren.

Am Ende des Kurses wissen die Studierenden:

- Wie man einfache deterministische Prozesse in den Bereichen Tonhöhe und Rhythmus implementiert (bspw. Transpositionen, Rotation, Verformung von Akkorden und/oder Melodien, Stretching/Kompression einer rhythmischen Figur)
- Wie man einfache Zufallsprozesse implementiert
- Wie generative Modelle funktionieren (Markov-Ketten, Lindenmaier-Systeme, Cellular Automata)

Modulkennziffer

ECTS

2 Punkte

Anzahl Lektionen x Minuten

1 x 16 x 90

Dozierender

Nadir Vassena

Eintrittsvoraussetzung

KB: Für Master-Studierende mit Major oder Minor Komposition

IB: Für Master-Studierende mit Major Music and Digital Creation, Major Music and Art Performance oder Minor Media Composer

Leistungsnachweis

Praktische Übung

Art der Benotung

Bestanden/nicht bestanden

Literaturempfehlung

Referenzsoftware (kostenlos): *Openmusic*

Anmeldung

KB: Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

IB: Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

Modulverantwortliches Institut

Institut für Neue Musik, Komposition und Theorie

Einzel- oder Gruppenunterricht

GU

Modulverwendung

MA KOMP, (MiKOMP), IB MUDC, IB MAPE, IB MiMECO